Bund
Länder
Kommunen

Handreichung für die Antragsstrecke „Halteverbotszone“

Diese Handreichung soll Sie dabei unterstützen, einen Antrag für eine Halteverbotszone zu stellen. Die Beantragung einer Halteverbotszone fällt in den Bereich „Sondernutzung von öffentlichem Raum beantragen“ und ist deshalb in den gleichnamigen Online-Dienst integriert. Wie Sie zu der von Ihnen gesuchten Antragsstrecke gelangen und welche Informationen dort in welchen Schritten von Ihnen benötigt werden, haben wir für Sie hier zusammengestellt.

Inhalt

1. Onlinedienst finden und starten 2

2. Neuen Antrag beginnen oder angefangenen Antrag weiterbearbeiten 5

3. Halteverbotszone auswählen 7

4. Adresse der Halteverbotszone eingeben 9

5. Fortschrittsübersicht 11

6. Halteverbotszone beschreiben 12

7. Kontaktdaten eingeben 16

8. Nachweise hochladen.....21

9. Zusammenfassung.....23

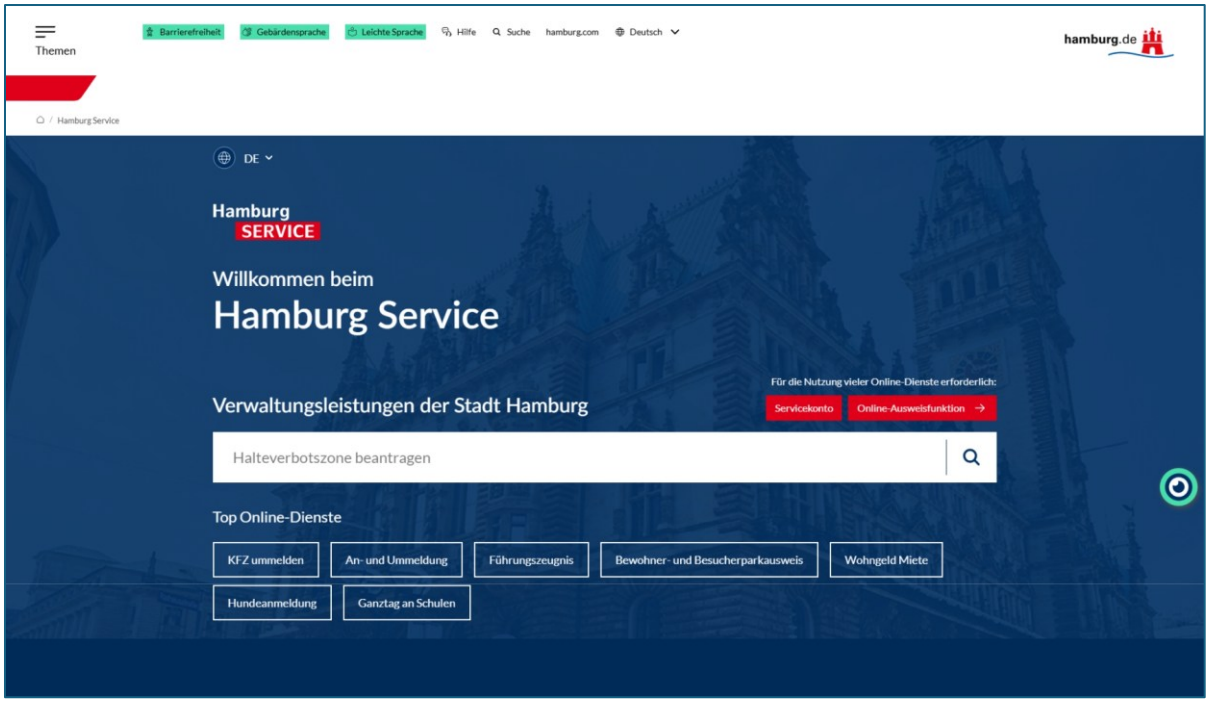
10. Antragsentwurf bei Bedarf prüfen.....23

11. Sie haben es geschafft!.....24

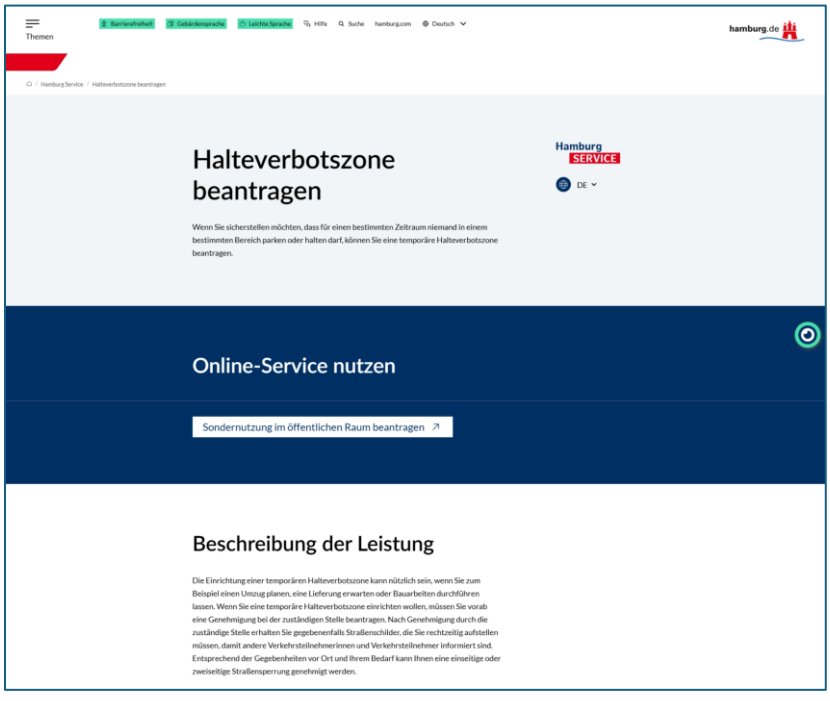
Stand: 18.08.2026

1. Online-Dienst finden und starten

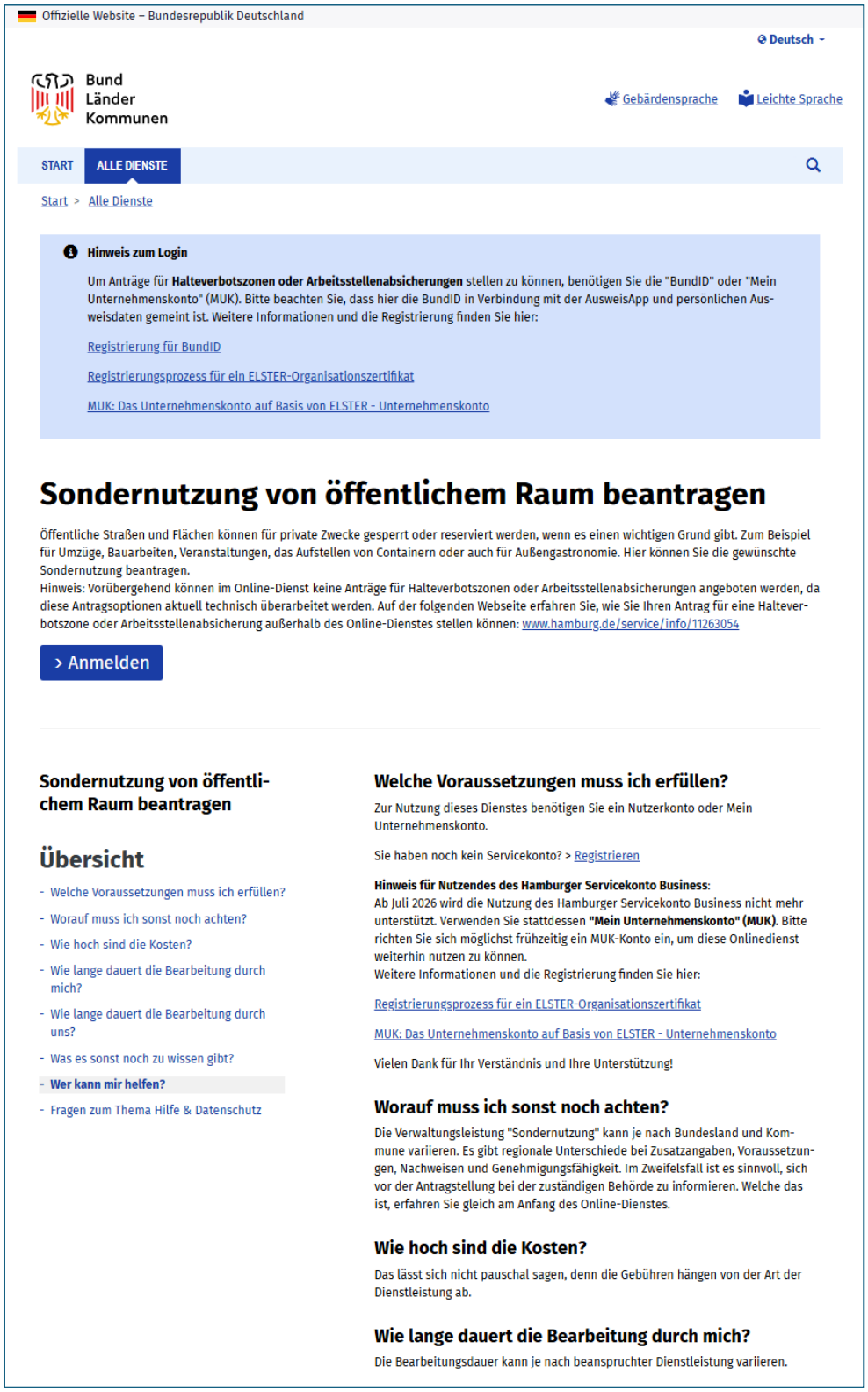
Gehen Sie auf www.hamburg.de/service, geben Sie dort „Halteverbotszone beantragen“ ein und klicken Sie auf das Suchicon.



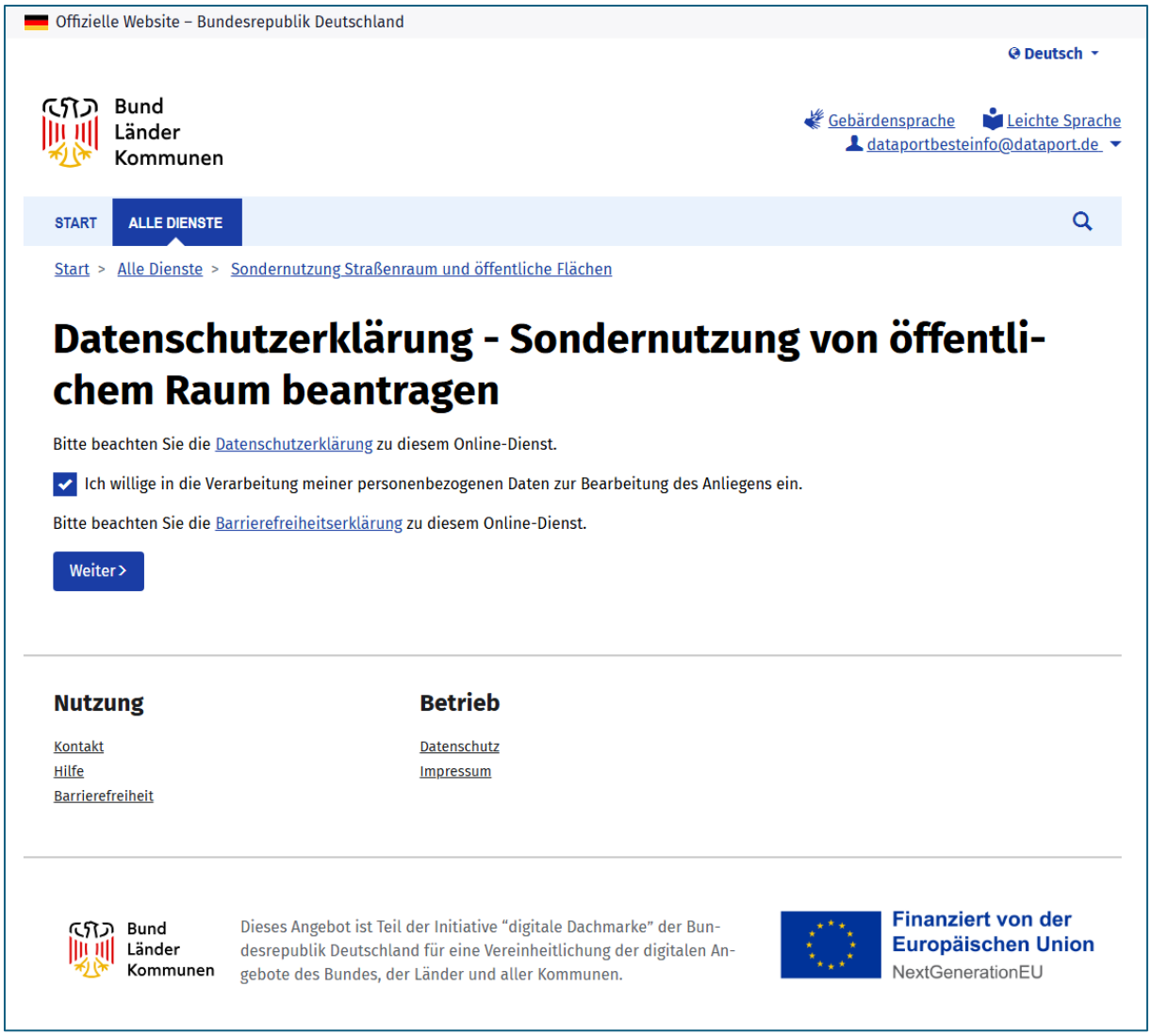
Dann gelangen Sie auf diese Seite:



Wenn Sie nun auf den weißen Button „Sondernutzung im öffentlichen Raum beantragen“ klicken, gelangen Sie zur Diensteinstiegsseite des Online-Dienstes mit weiterführenden Informationen. Klicken Sie hier bitte auf „> Anmelden“, um den Online-Dienst zu starten.



Anschließend finden Sie die Datenschutzerklärung und die Barrierefreiheitserklärung des Online-Dienstes verlinkt. Bitte willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten ein und klicken Sie anschließend auf „Weiter >“.

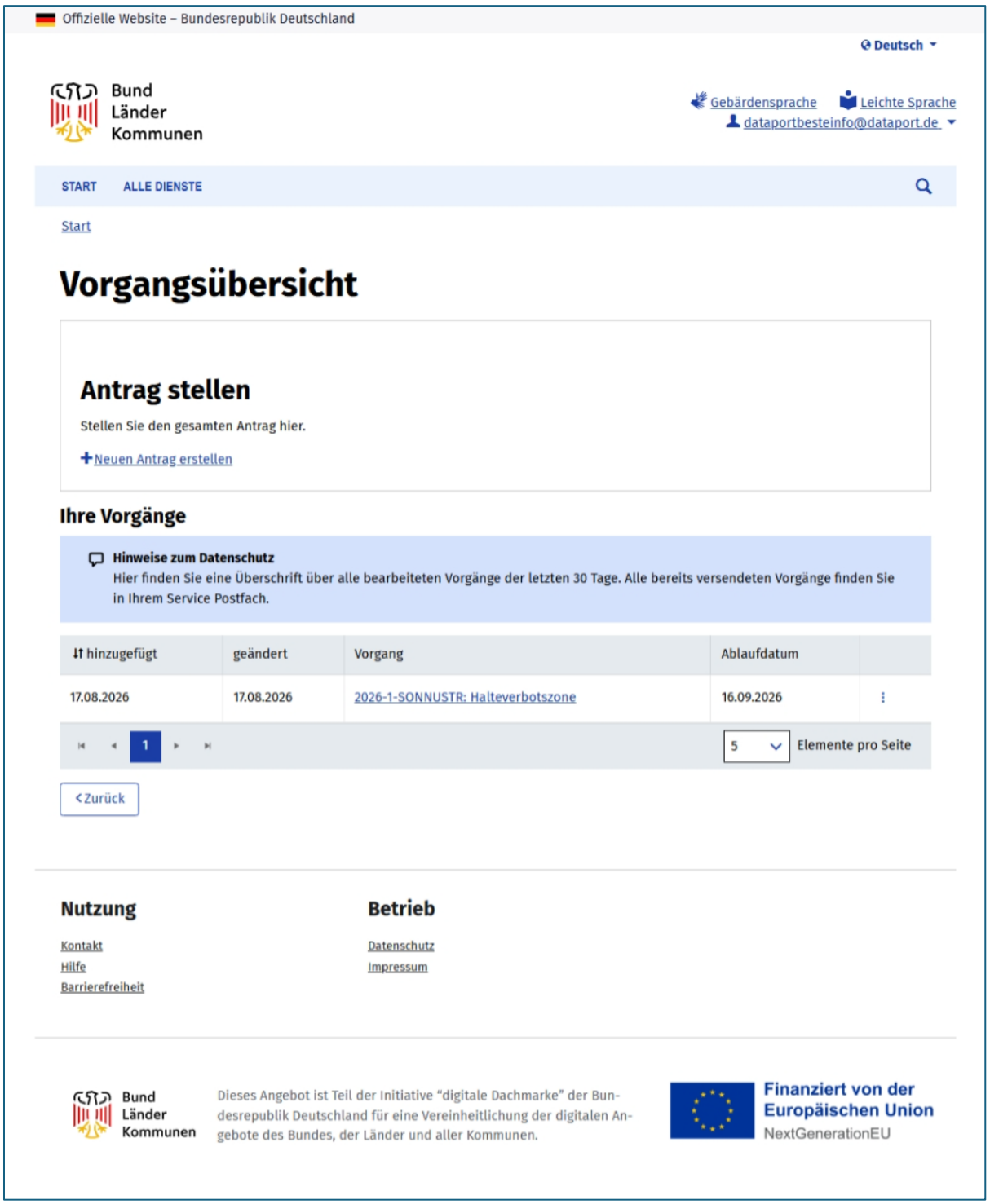


2. Neuen Antrag beginnen oder angefangenen Antrag weiterbearbeiten

Klicken Sie hier auf „+ Neuen Antrag erstellen“ …

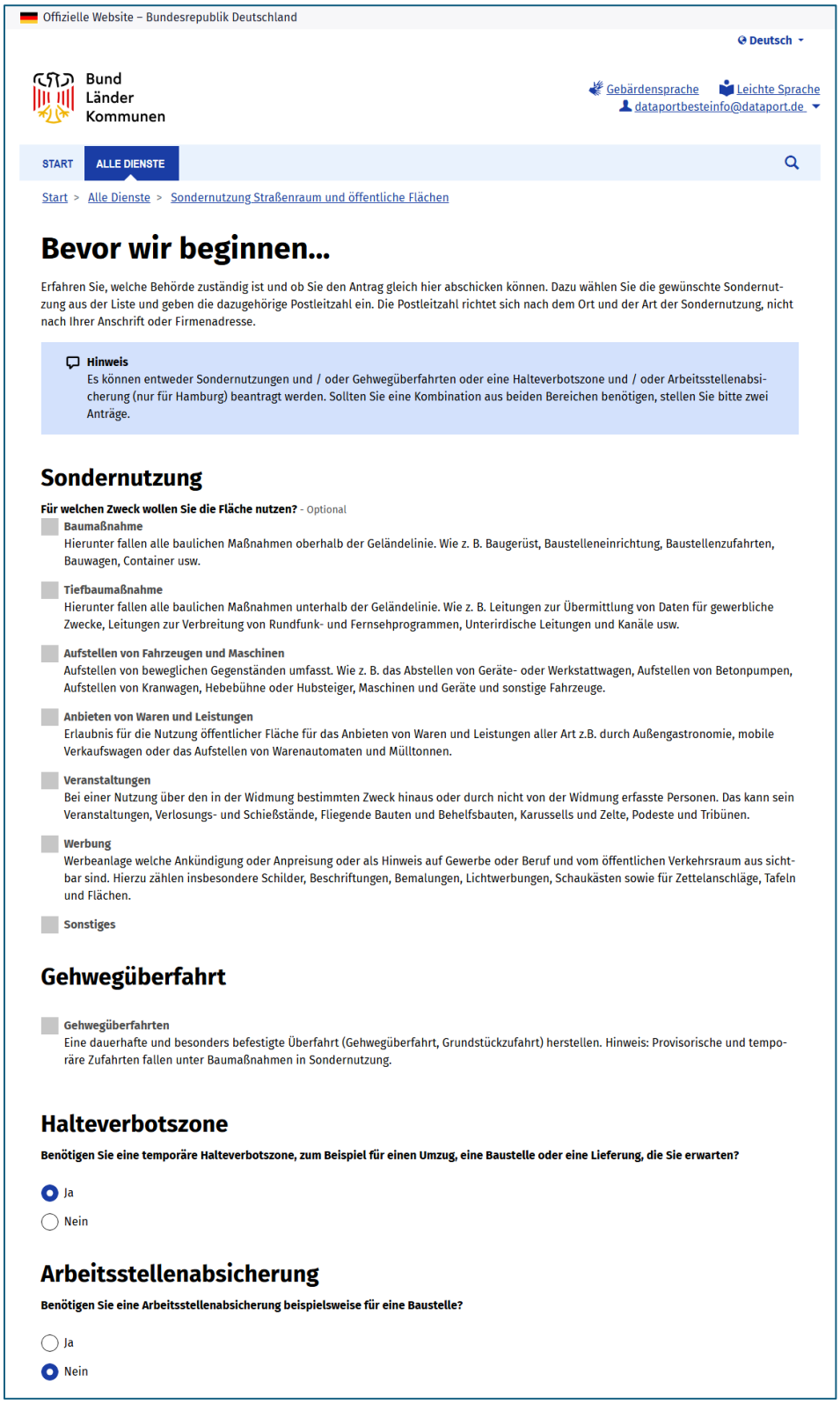


... oder wählen Sie einen vorher zwischengespeicherten Antrag aus der Liste aus wie im folgenden Screenshot dargestellt, indem Sie rechts auf die drei Punkte klicken. Dies hat zur Folge, dass die bereits von Ihnen ausgefüllten Felder in der Antragsstrecke vorbefüllt sind.

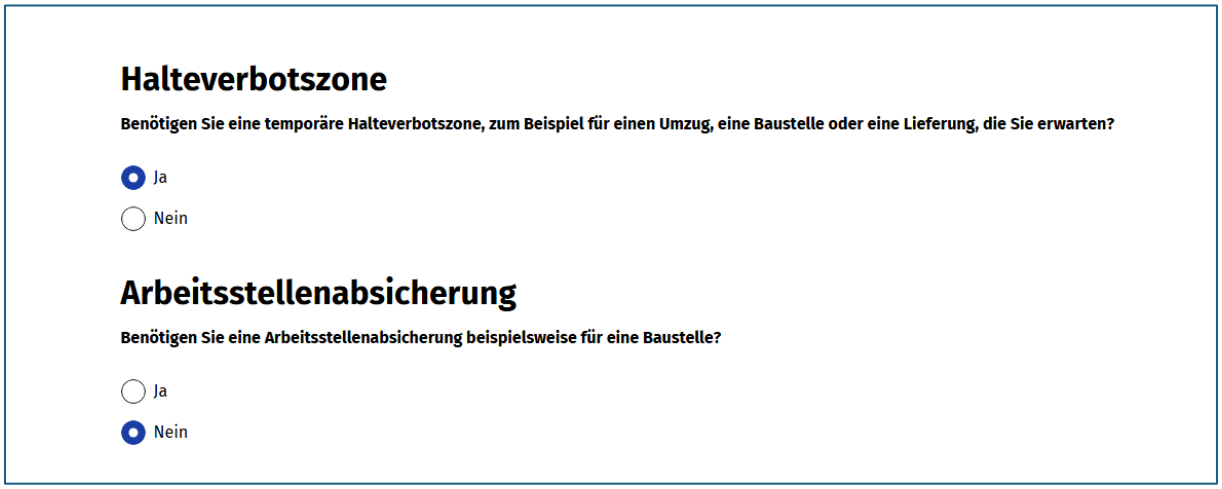


3. Halteverbotszone auswählen

Im nächsten Schritt wählen Sie bitte „Halteverbotszone“ aus, die Sie unten in der Liste finden.



Bitte beachten Sie, dass die beiden Verwaltungsleistungen Halteverbotszone und Arbeitsstellenabsicherung auf dieser Seite kombiniert sind. Das bedeutet, dass Sie, wenn Sie eine Halteverbotszone beantragen möchten, ebenso angeben müssen, ob Sie gleichzeitig auch eine Arbeitsstellenabsicherung beantragen möchten:

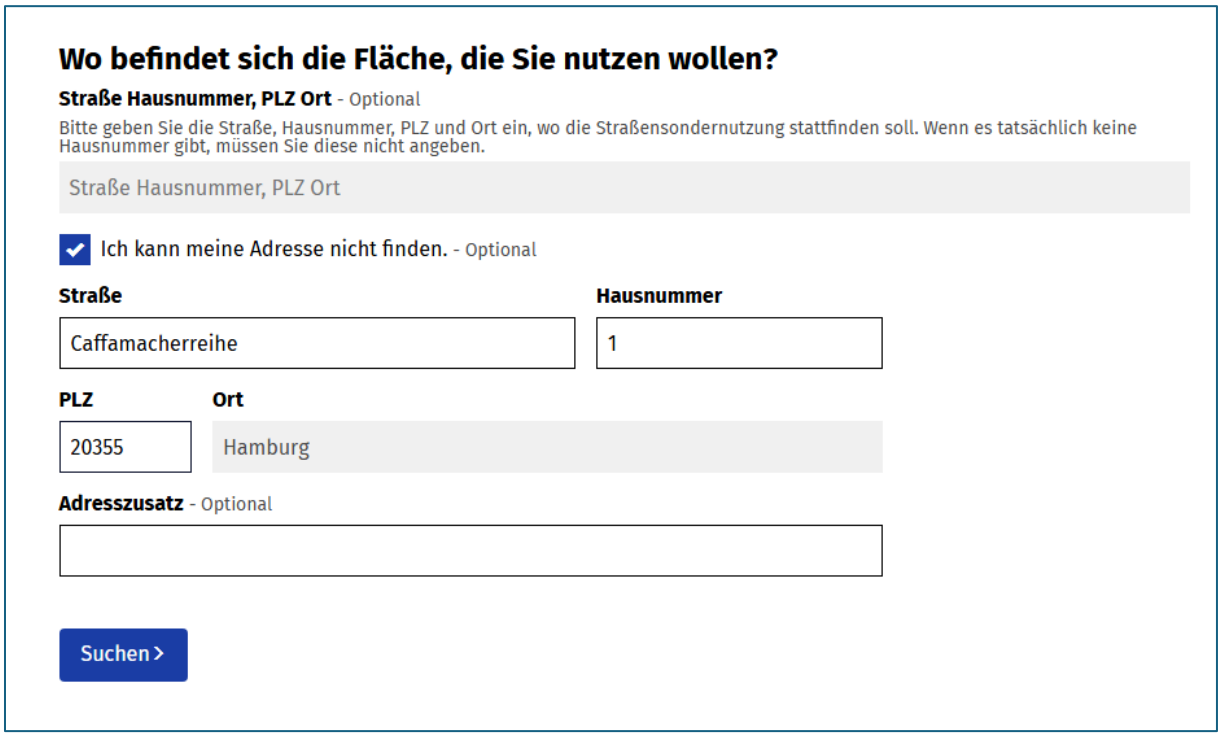


4. Adresse der Halteverbotszone eingeben

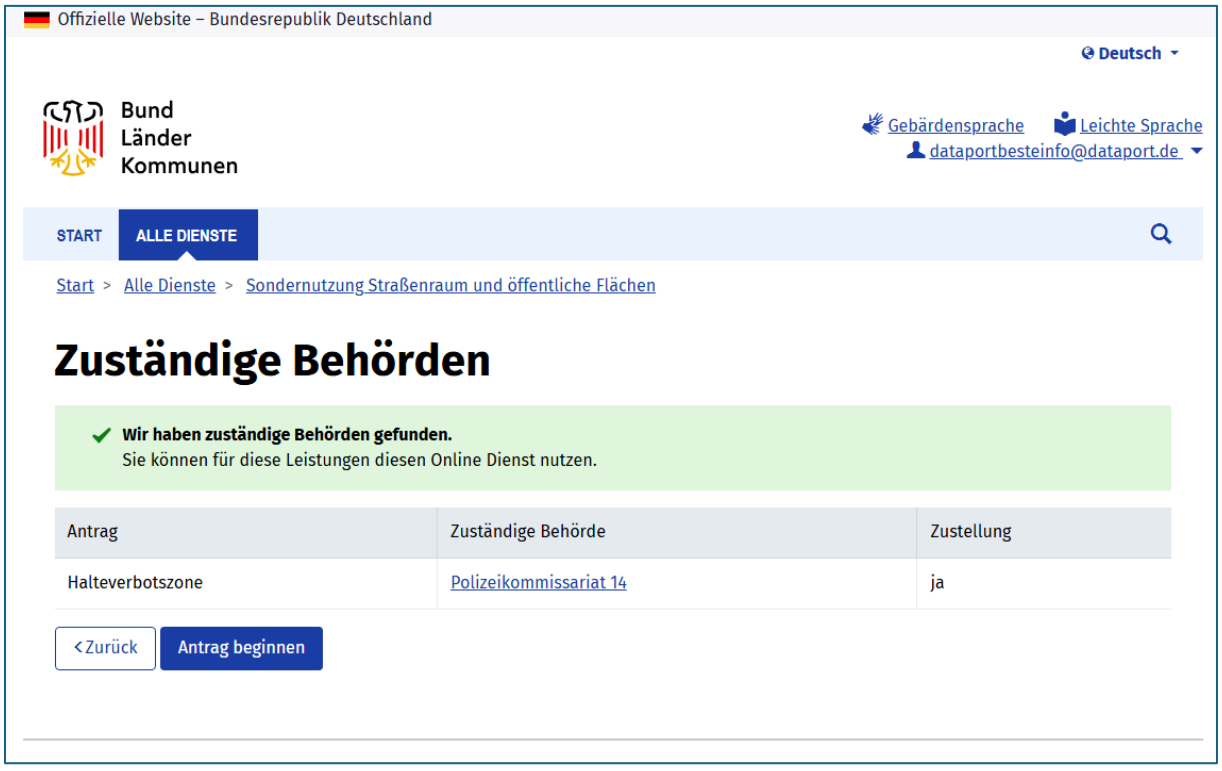
Damit wir das für Sie zuständige Polizeikommissariat auswählen können, benötigen wir die Adresse, an der die Halteverbotszone errichtet werden soll:



Nach Eingabe der Adresse erscheint eine Vorschlagsliste, aus der Sie bitte die entsprechende Adresse auswählen. Wird diese dort nicht angezeigt, klicken Sie bitte auf das Kästchen vor „Ich kann meine Adresse nicht finden.“ und tragen Sie die Adresse manuell ein.

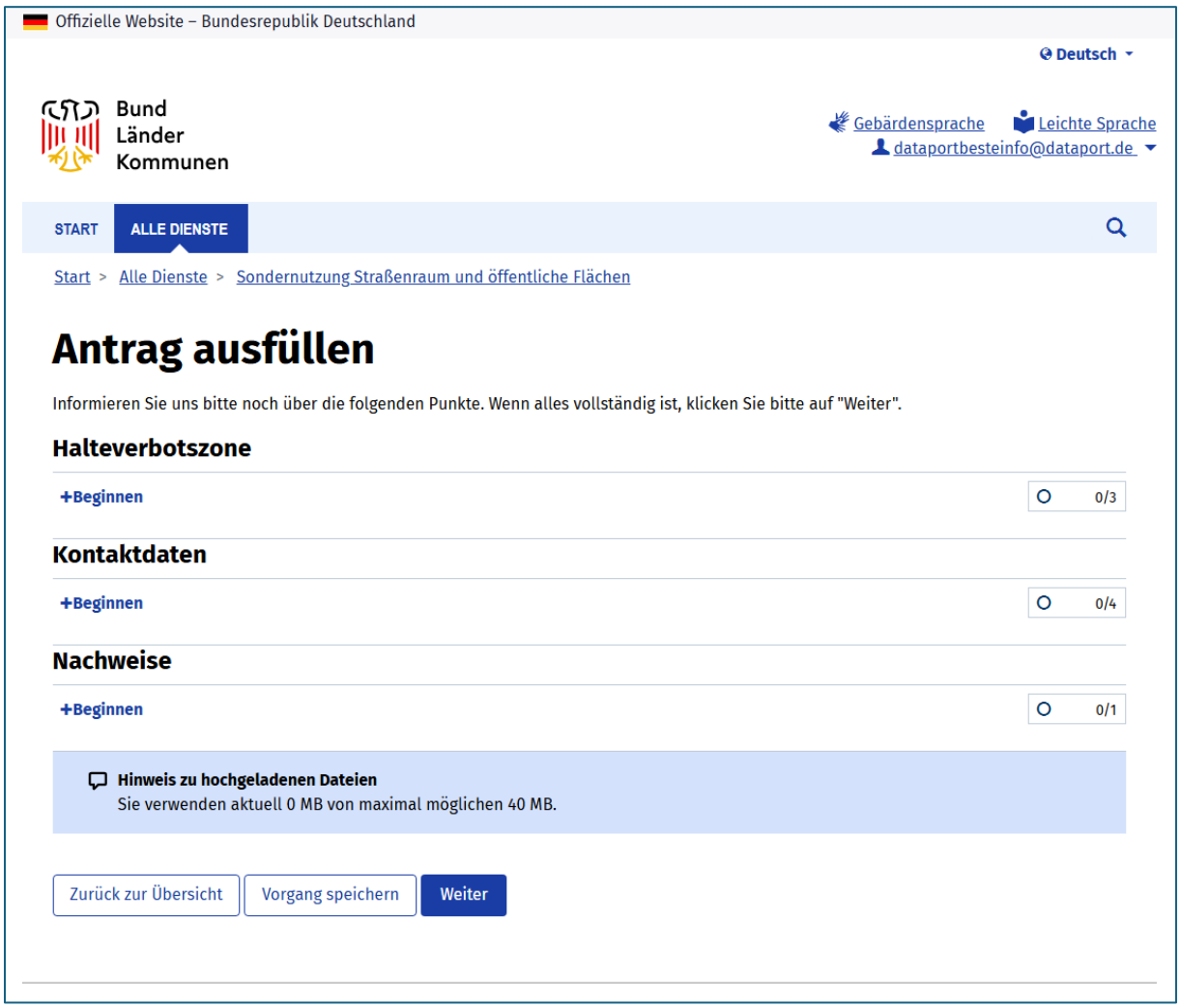


Nach dem Klick auf „Suchen“ wird Ihnen das für Ihren Antrag ermittelte zuständige Polizeikommissariat angezeigt:



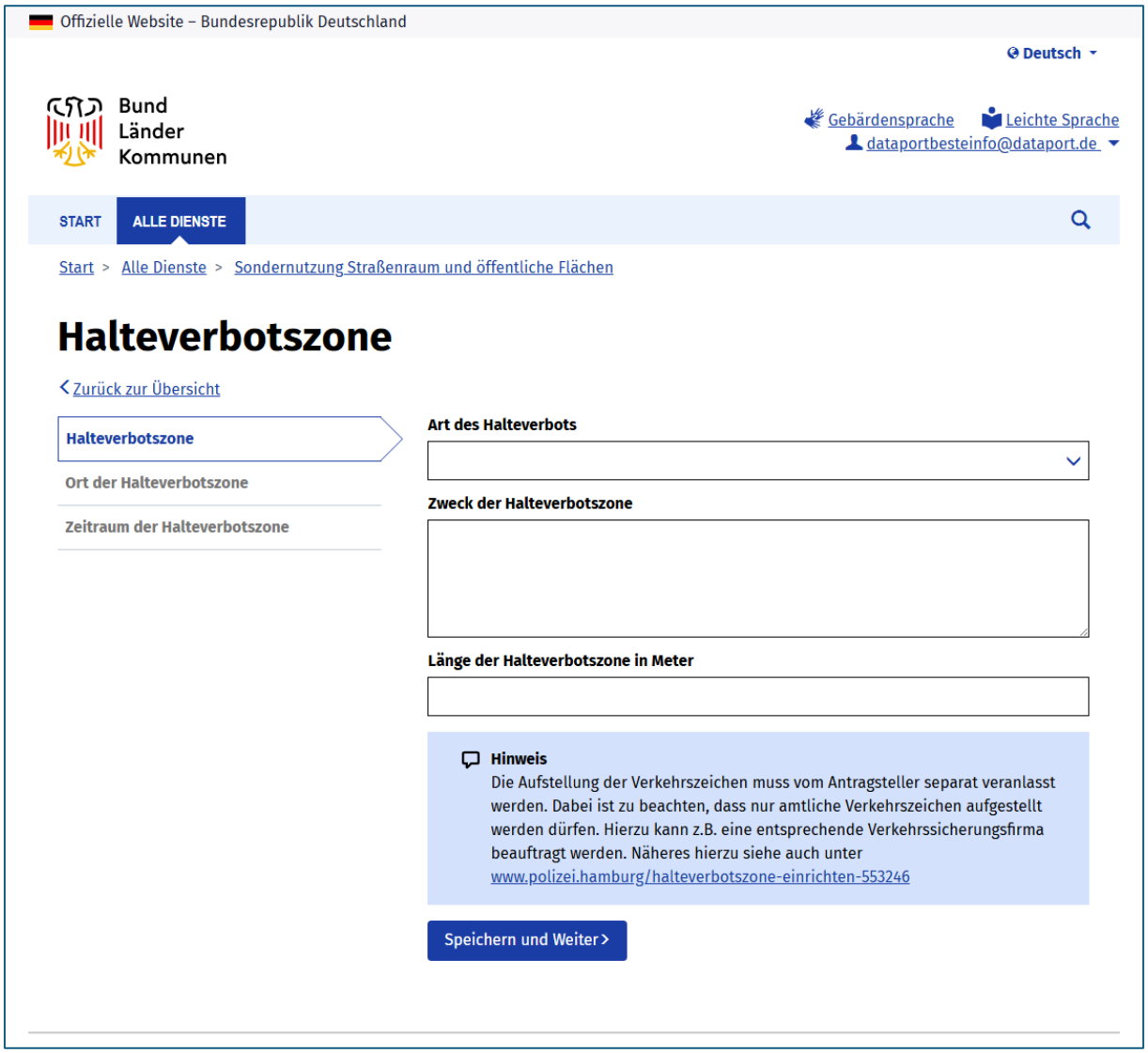
5. Fortschrittsübersicht

Nun können Sie den Antrag ausfüllen. In dieser Übersicht sehen Sie die dafür notwendigen Schritte, die Sie in beliebiger Reihenfolge ausfüllen können. Über den Button „Vorgang speichern“ können Sie den aktuellen Stand Ihres Antrags für eine Halteverbotszone speichern und die Antragstellung zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen. Sie finden Ihren gespeicherten Vorgang dann wie oben unter 2. Beispielhaft dargestellt auf der Seite Vorgangsübersicht.



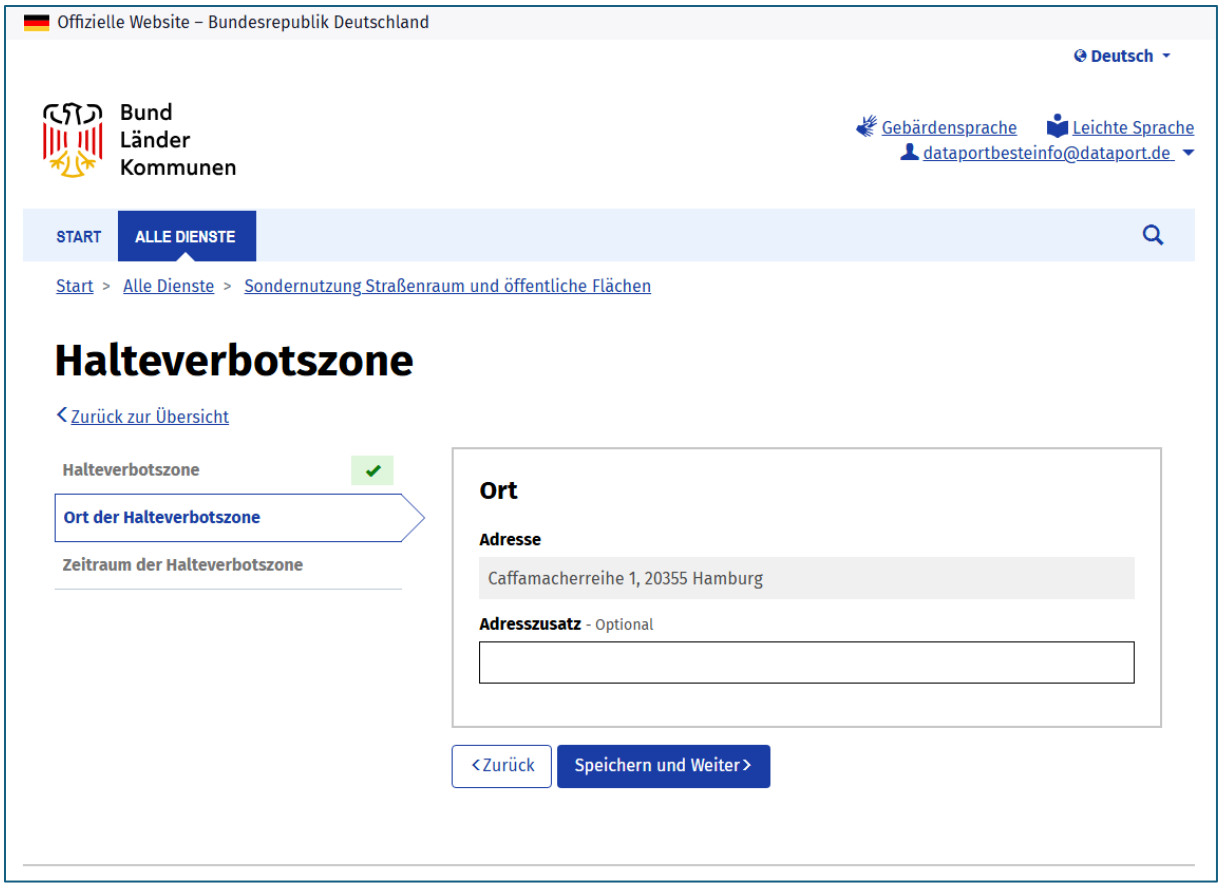
6. Halteverbotszone beschreiben

Für die Halteverbotszone können Sie ein einseitiges und ein beidseitiges Halteverbot beantragen:



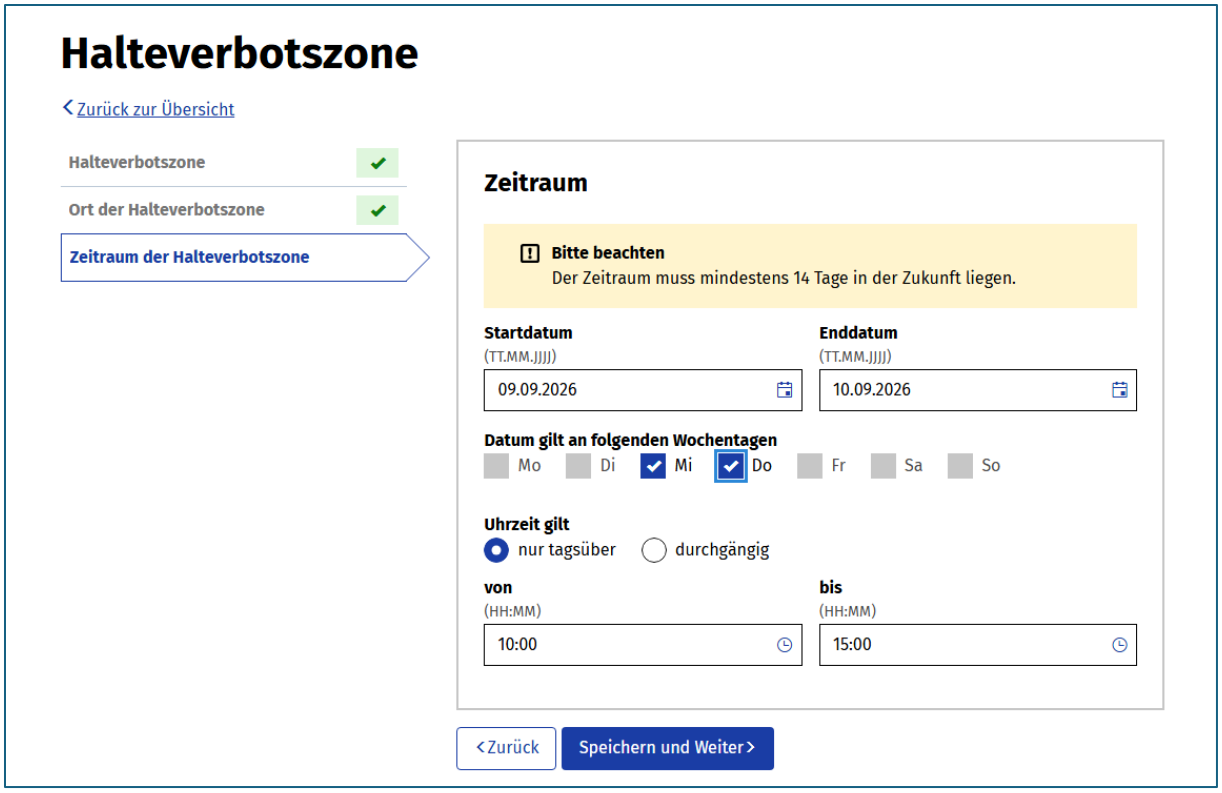
Nachdem Sie die Informationen eingetragen haben, klicken Sie bitte auf „Speichern und Weiter >“.

Anschließend können Sie die Adresse weiter konkretisieren. In diesem Schritt ist es nicht mehr möglich, die Adresse der Halteverbotszone zu ändern, da sich daraus eine neue Zuständigkeit ergeben könnte.

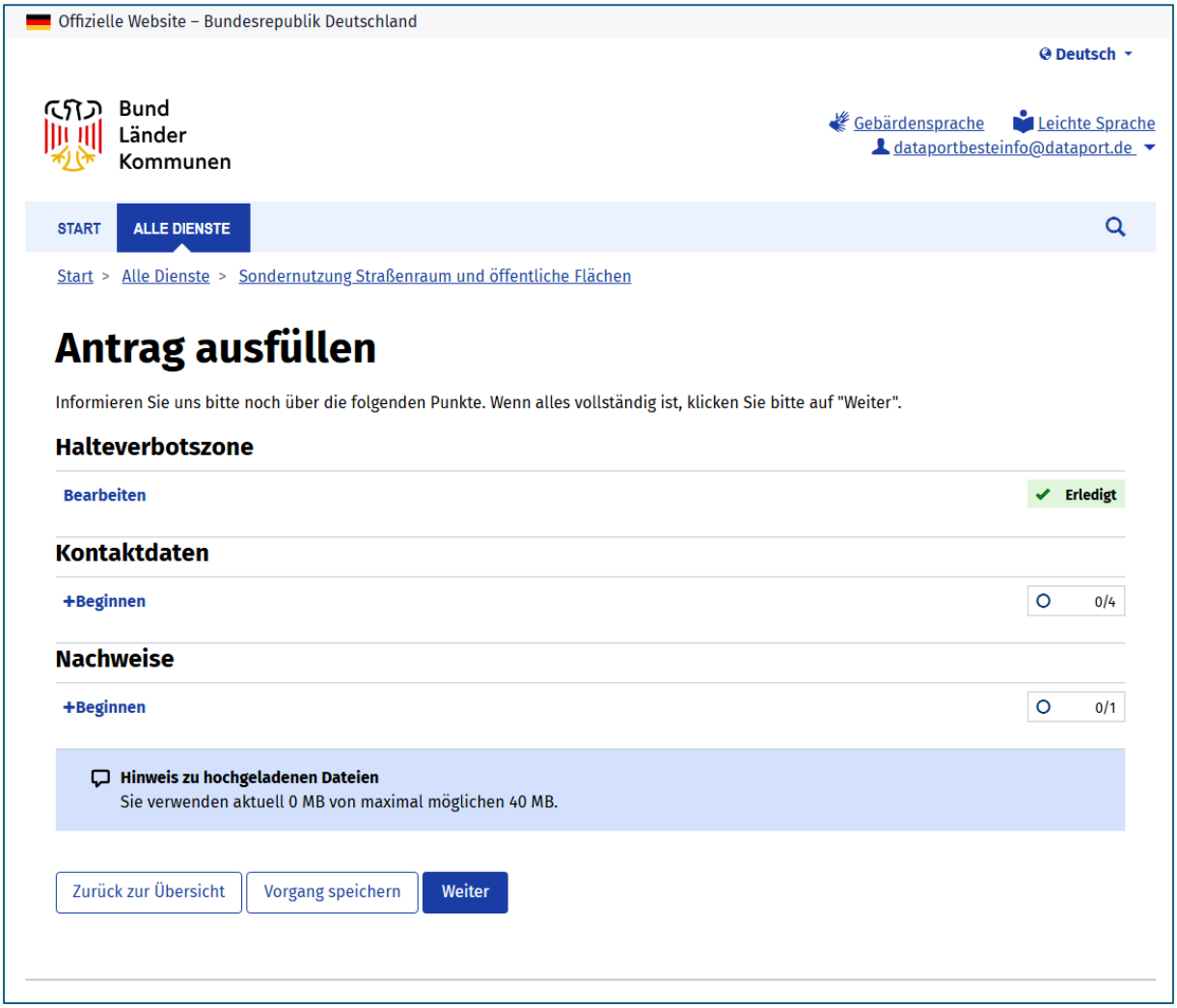


Tragen Sie nun noch wie hier im Beispiel dargestellt den

- benötigten Zeitraum,
- die benötigten Wochentage innerhalb dieses Zeitraums,
- die Information, ob die folgende Uhrzeit nur tagsüber oder durchgehend beantragt wird und
- die Start- und Endzeiten ein.

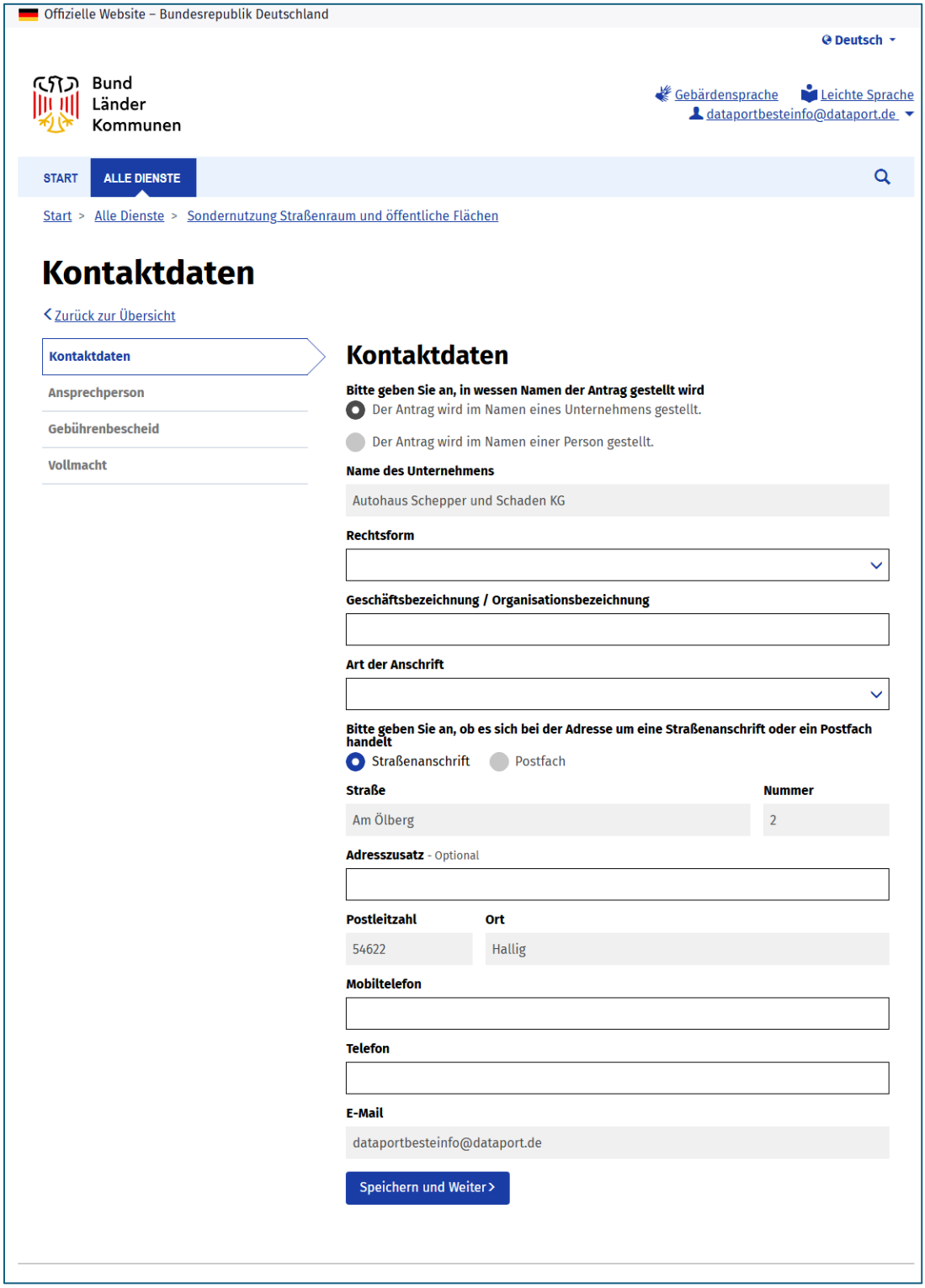


Nach Klick auf „Speichern und Weiter >“ gelangen Sie wieder zur Übersicht.

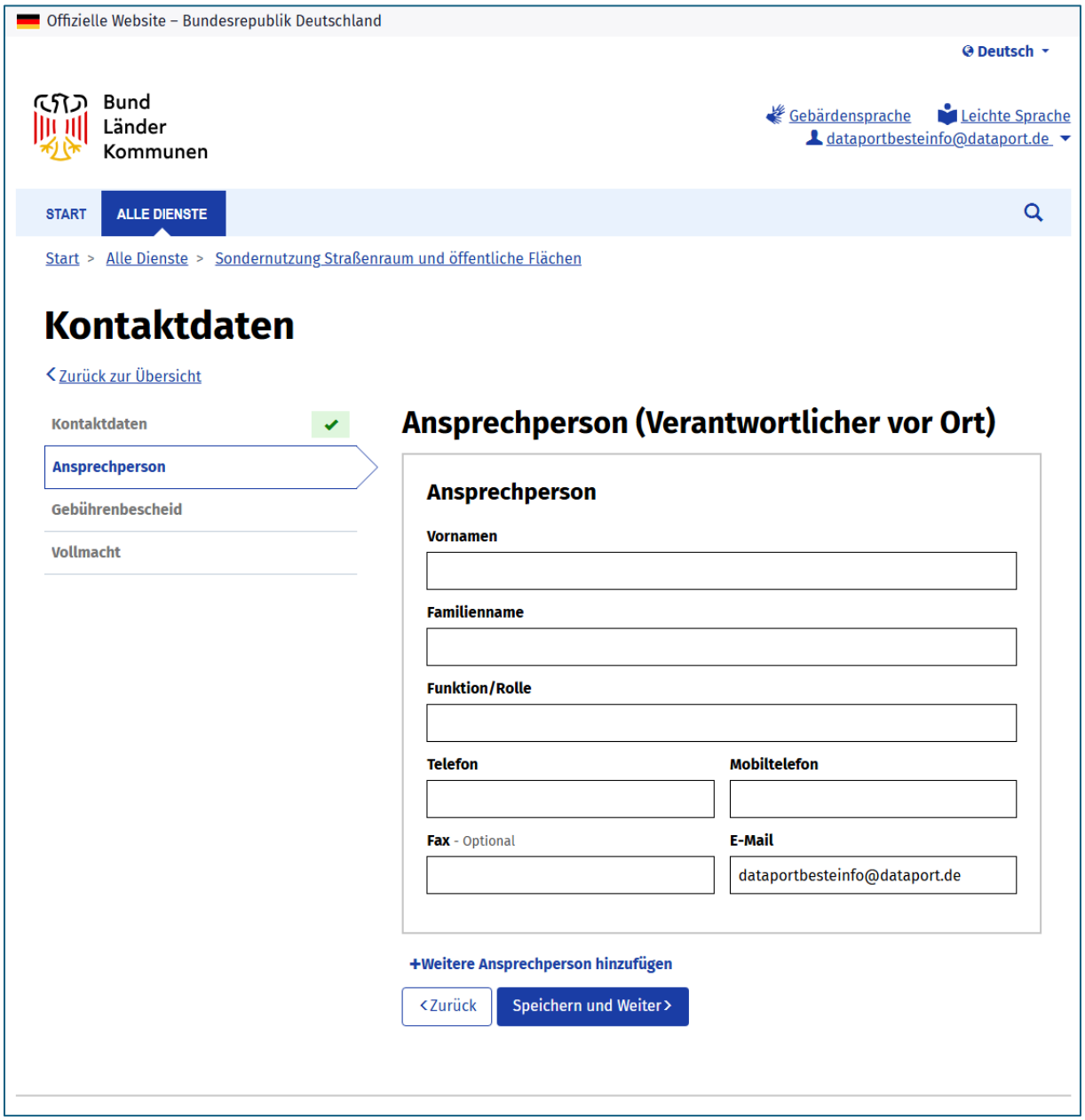


7. Kontaktdaten eingeben

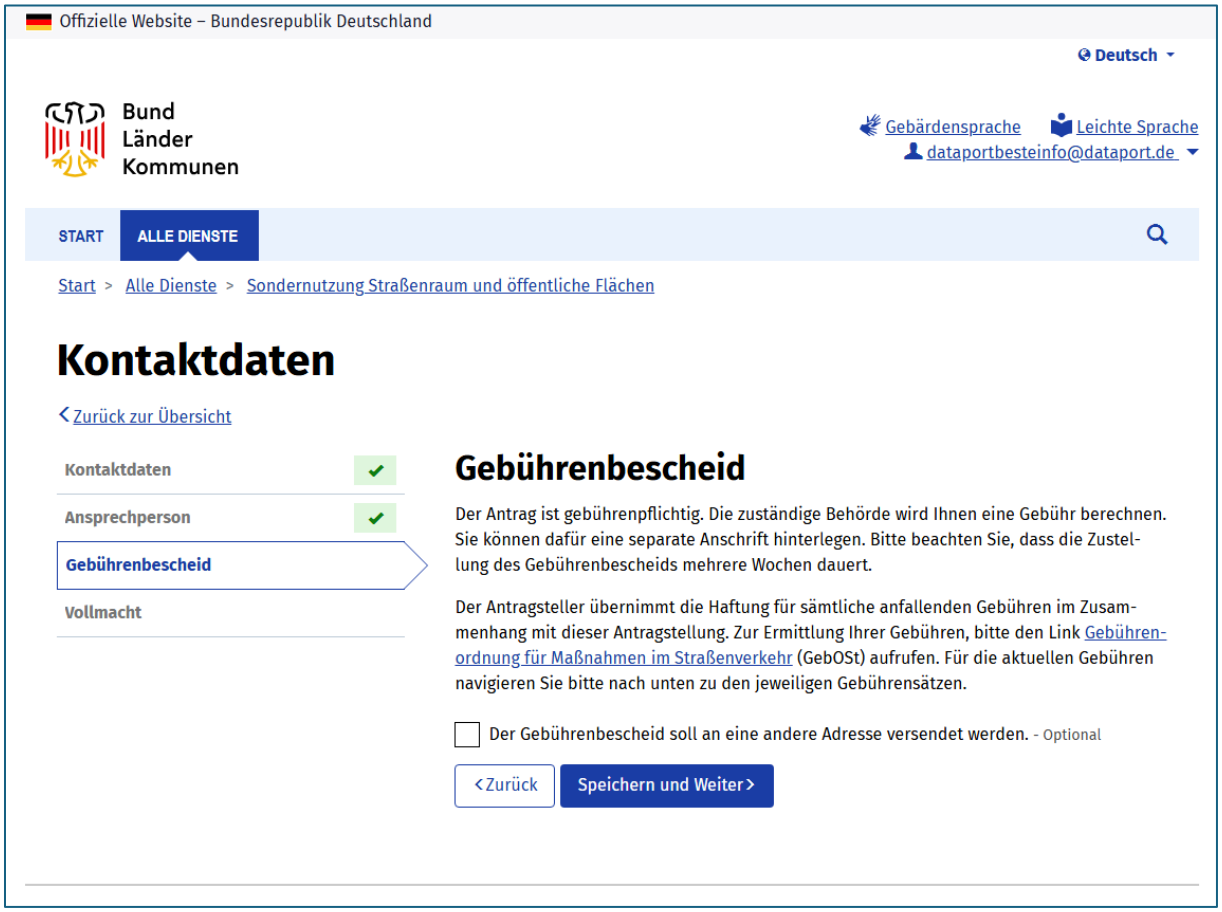
Ergänzen Sie nun Ihre Kontaktdaten. Hier werden die Daten aus Ihrem MUK-Konto bereits vorbefüllt. Änderungen dieser Daten können Sie nur dort machen:



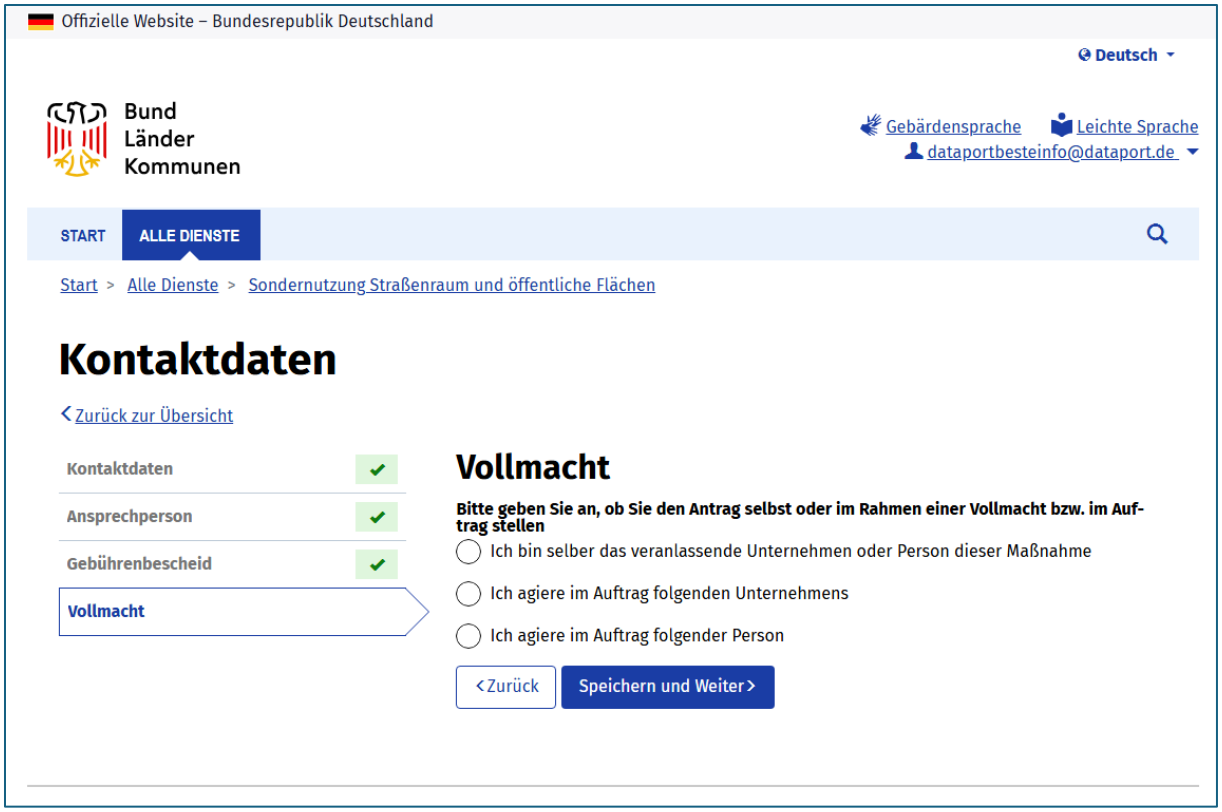
Anschließend benötigen wir Informationen dazu, an wen sich die Polizei vor Ort bei Fragen wenden kann:



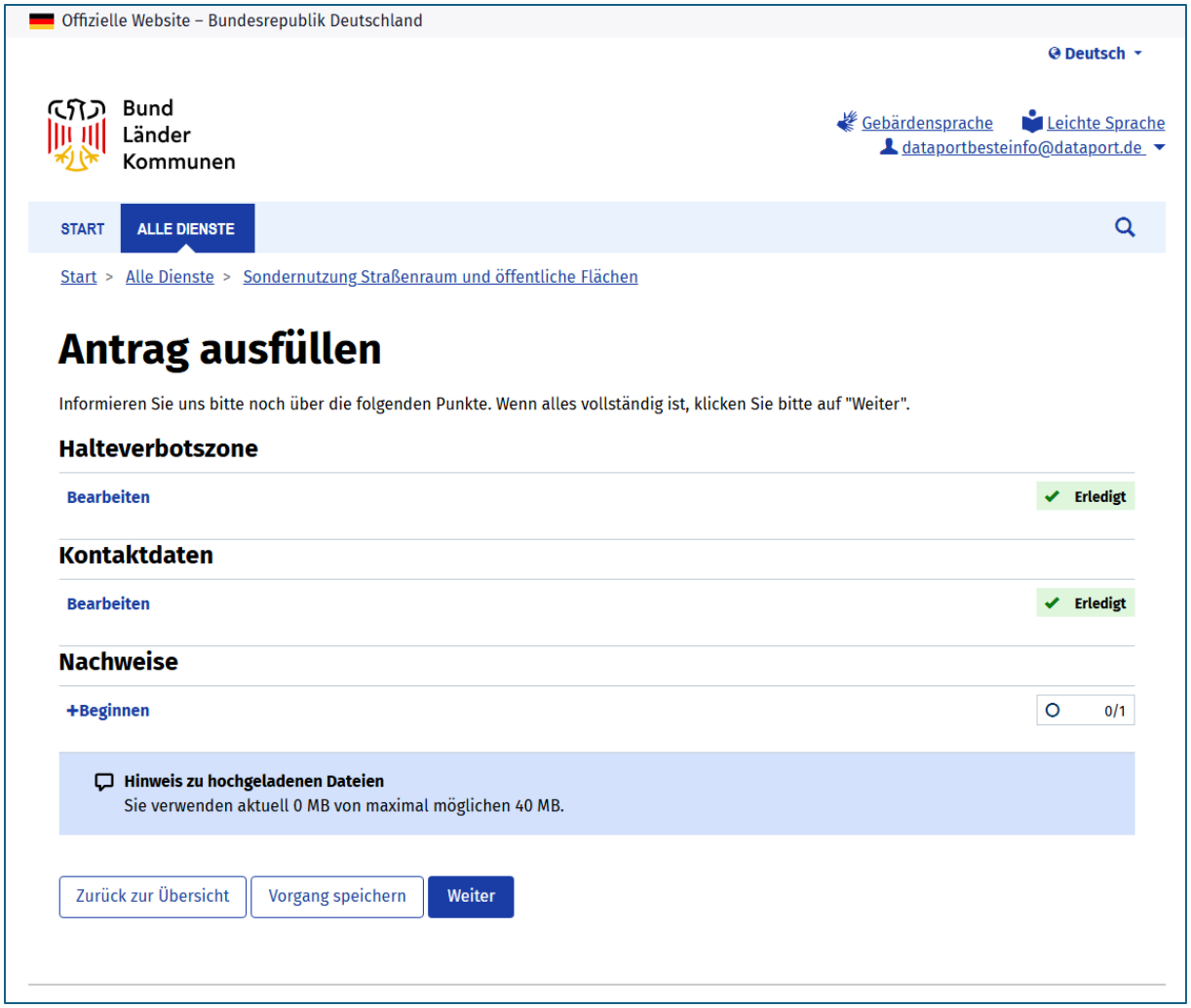
Sollten Sie bspw. im Auftrag eines Unternehmens oder einer Privatperson handeln, können Sie hier deren Adresse für den Gebührenbescheid eingeben. Bitte beachten Sie aber, dass Sie als antragstellende Person oder Unternehmen die Haftung für die durch diese Antragstellung anfallenden Gebühren übernehmen.



Sollten Sie den Antrag im Rahmen einer Vollmacht bzw. im Auftrag eines anderen Unternehmens oder einer anderen Person stellen, können Sie dies anschließend im Antrag vermerken. **Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall das Hochladen einer Vollmacht zwingend notwendig ist.** Sie fügen diese im Bereich „Nachweise“ dem Antrag hinzu.

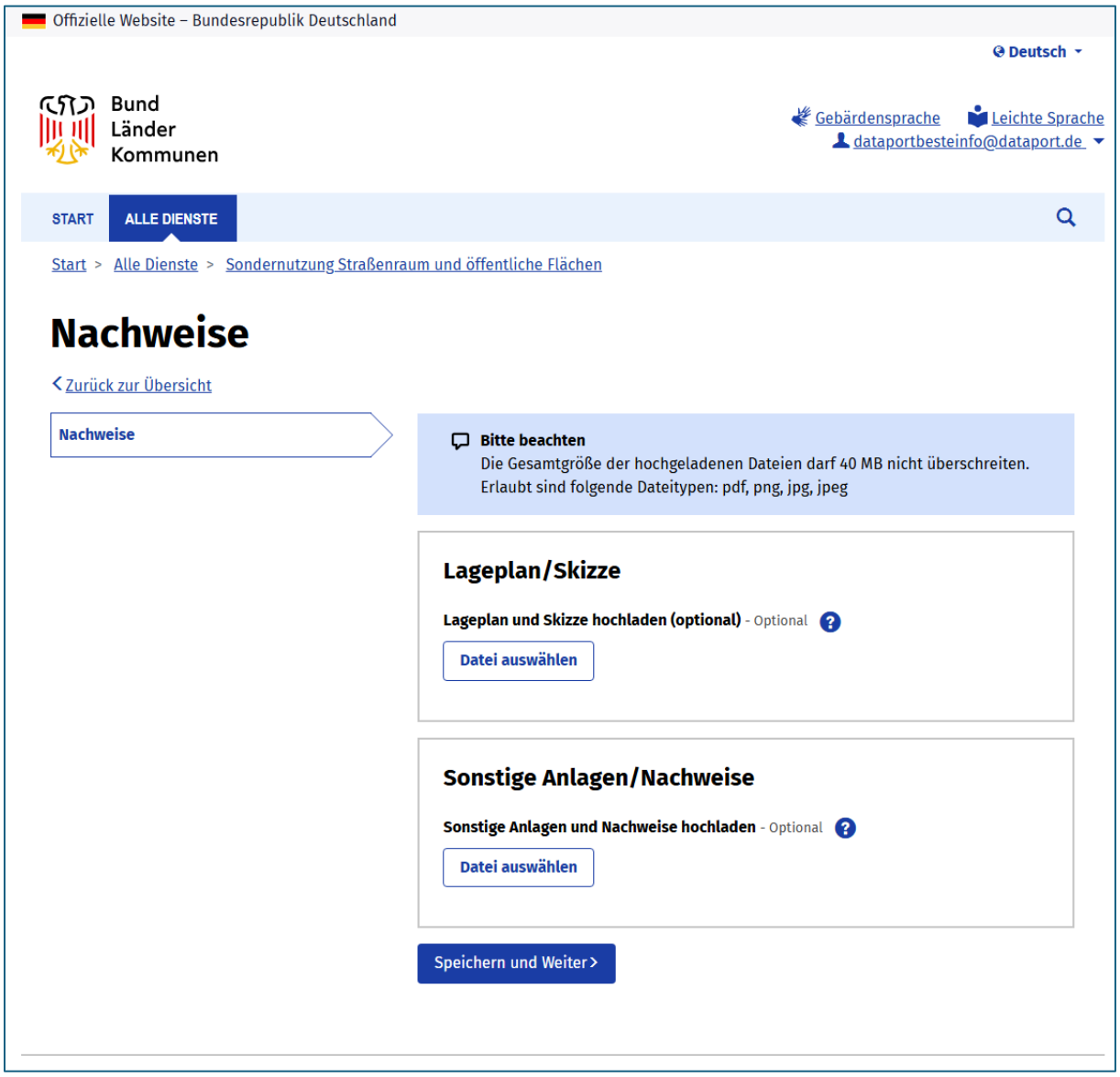


Nach Klick auf „Speichern und Weiter >“ gelangen Sie zur Übersicht zurück:

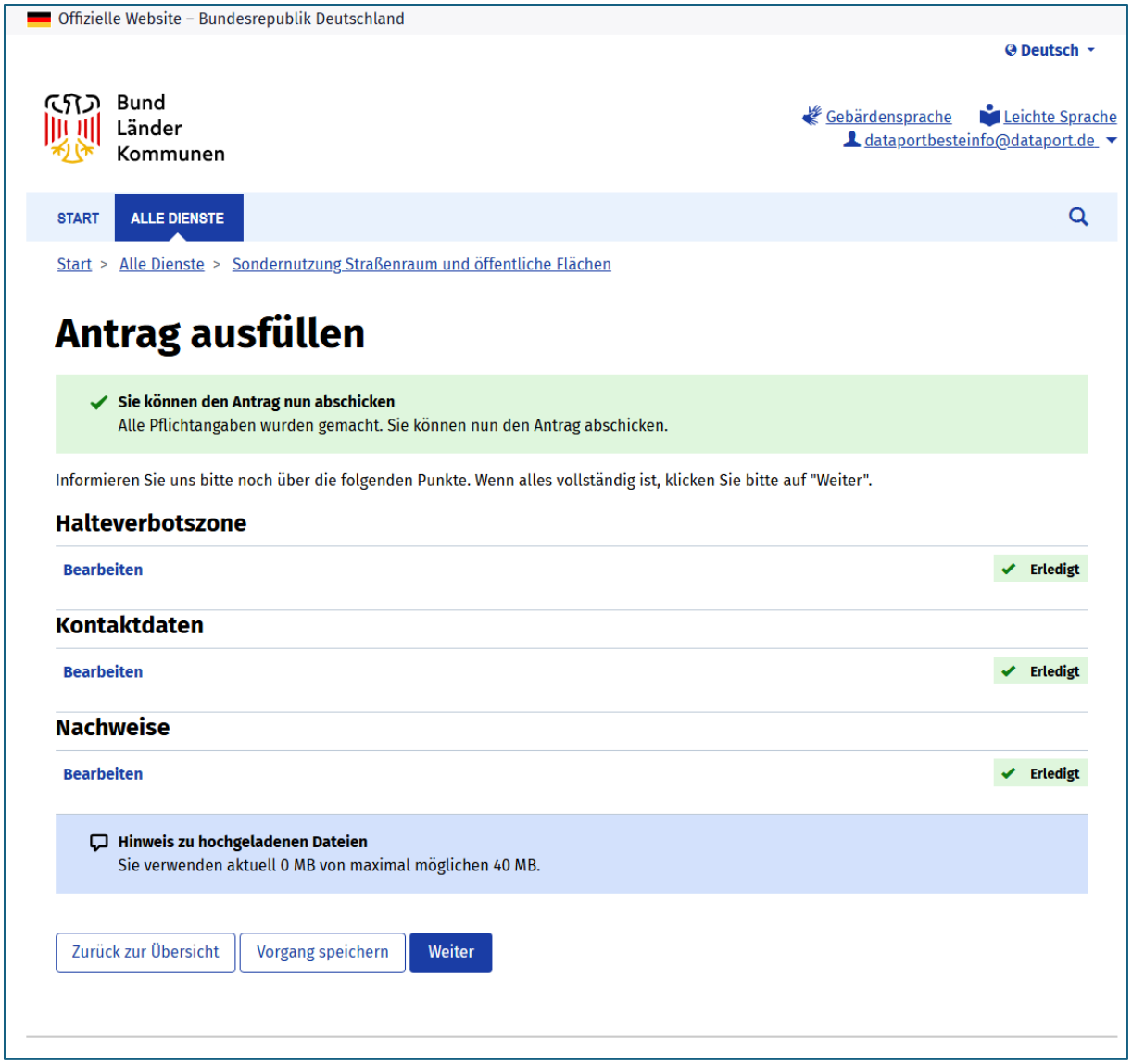


8. Nachweise hochladen

Laden Sie nun noch die benötigten oder optionalen Nachweise hoch:



Nach Klick auf „Speichern und Weiter >“ gelangen Sie zur Übersicht zurück:



9. Zusammenfassung

Wenn Sie nun auf „Weiter“ klicken, sehen Sie Ihre Einträge in einer Zusammenfassung.



10. Antragsentwurf bei Bedarf prüfen

Wenn alles passt, klicken Sie bitte auf „Weiter“. Sie können sich nun noch einmal die Antragsdaten als Download ansehen. **WICHTIG: Der Antrag wird erst nach Ihrem Klick auf „Absenden“ an die Polizei übermittelt. Die Informationen hier sind nur für Sie gedacht.**



Mit Klick auf „Absenden“ wird der Antrag an uns übermittelt und Sie gelangen auf die „Vielen Dank!“-Seite. Auch hier können Sie sich noch einmal die versendeten Antragsdaten herunterladen.

11. Sie haben es geschafft!

